

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

20.02.2026

Den richtigen Riecher...

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 069/2026

Verantwortlich: Kai Siebenäuger

Den richtigen Riecher...

Ottendorf-Okrilla, Schutterwälder Straße, Dresdener Straße

19.02.2026, 15:30 Uhr

...haben Beamte des Polizeireviers Kamenz am Donnerstagnachmittag an der Schutterwälder Straße in Ottendorf-Okrilla bewiesen. Vor den Uniformierten fuhr ein 43-jähriger mit seinem E-Scooter, rauchte dabei und zog eine Wolke hinter sich her. Die Ordnungshüter bemerkten plötzlich, dass die frische Luft, die durch die geöffneten Fenster des Funkstreifenwagens hereinströmte, gar nicht mehr so frisch war. Es roch nach Marihuana. Also kontrollierten sie den deutschen Mann. Ein Drogentest reagierte positiv auf Cannabis. Es ging zur Blutentnahme. Die Weiterfahrt war beendet. Die Beamten fertigten eine Anzeige wegen Fahrens unter Drogeneinwirkung.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Eisplatte zerstört Frontscheibe

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Bautzen-Ost

19.02.2026, 13:30 Uhr

Eine sich vom Dach eines Lkw lösende Eisplatte hat am frühen Donnerstagnachmittag auf der A 4 in Höhe der Anschlussstelle Bautzen-Ost die Frontscheibe eines nachfolgenden Pkw zerstört. Der 75-jährige Skoda-Fahrer konnte nicht mehr ausweichen und fuhr auf den Lkw des 47-jährigen auf. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden belief sich auf etwa 3.000

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Euro. Der polnische Brummi-Fahrer muss sich nun wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr verantworten.

Fahrzeugführer und insbesondere Lkw-Fahrer haben gerade im Winter die Pflicht, Fahrzeuge von Schnee und Eis, gerade vom Dach, zu beräumen. Eisplatten auf Lkw-Aufliegern können zu gefährlichen Geschossen werden.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Buch-Betrüger

Bautzen

20.01.2026

Bereits im Januar haben Buch-Betrüger in Bautzen ihr Unwesen getrieben. Die Täter gaben gegenüber einer Geschädigten an, deren Büchersammlungen erwerben zu wollen. Diese überwies im Anschluss in mehreren Raten insgesamt 50.000 Euro. Als die Gauner nicht genug bekamen und noch 20.000 Euro Notargebühren verlangten, flog der Betrug auf. Ordnungshüter fertigten eine Anzeige. Der Kriminaldienst ermittelt und mahnt zur Vorsicht.

PayPal-Betrüger

Schirgiswalde-Kirschau, OT Schirgiswalde, Bachstraße

13.02.2026, 12:30 Uhr

Am Freitagmittag, den 13. Februar 2026, haben PayPal-Betrüger an der Bachstraße in Schirgiswalde zugeschlagen. Die Ganoven veranlassten eine unbefugte Abbuchung vom Konto einer Geschädigten in Höhe von über 7.000 Euro. Uniformierte nahmen die Anzeige auf. Der Kriminaldienst ermittelt und mahnt zur Vorsicht.

Polizisten angegriffen und Widerstand geleistet

Hoyerswerda, Schulstraße

19.02.2026, 19:30 Uhr - 21:15 Uhr

Am Donnerstagabend hat eine Frau an der Schulstraße in Hoyerswerda mehrere Polizisten angegriffen und Widerstand geleistet.

Ein Zeuge meldete der Polizei eine verdächtige Frau auf dem Gelände einer Inobhutnahme-Einrichtung für Kinder und Jugendliche in Hoyerswerda. Beim Eintreffen der Uniformierten hatte sich die offenbar betrunkene Frau bereits mit einem Fahrrad vom Ereignisort entfernt und sollte bereits mehrmals gestürzt sein.

Schließlich stellten die Beamten die Gesuchte. Bereits beim Ansprechen durch die Polizeibeamten trat die 43-Jährige einem Beamten unvermittelt und mehrfach gegen das Schienbein. Die Polizisten fixierten die kasachische

Frau und nahmen sie in Gewahrsam. Dabei leistete sie Widerstand und verletzte einen zweiten Beamten leicht. Weitere Polizisten kamen zur Unterstützung und brachten die Frau zur Dienststelle. Nun beleidigte sie die anwesenden Beamten, biss einen und verletzte ihn leicht.

Schließlich ging es für die Frau zur Blutentnahme in ein Krankenhaus. Auch dabei musste sie fixiert werden. Im Anschluss an alle Maßnahmen wurde die Beschuldigte entlassen. Die Ordnungshüter fertigten Anzeigen wegen des tätlichen Angriffs, des Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte sowie wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr.

Schock-Anrufer aufgefliegen

Kamenz, OT Hennersdorf

19.02.2026, 10:00 Uhr

Am Donnerstagvormittag sind Schock-Anrufer in Hennersdorf aufgefliegen. Die Gauner versuchten einen Geschädigten mit einer perfiden Masche um sein Geld zu bringen.

Eine vermeintliche Ärztin meldete sich mit einer unbekannten Nummer aus der Charité in Berlin und gab an, die Tochter des Geschädigten wäre eingeliefert worden. Sie würde sich wegen Magen-Darm-Krebses im Endstadium befinden und hätte nur noch sechs bis acht Wochen zu leben. Der Senior verlangte nach seiner Tochter. Es meldete sich eine stark weinende Person. Im weiteren Verlauf gaben die Betrüger an, es gäbe ein Medikament, welches helfen würde. Die Krankenkasse übernehme die Kosten aber erst nach acht Wochen. Man könne bereits am nächsten Tag mit der Behandlung beginnen. Diese koste jedoch 180.000 Euro. Die vermeintliche Tochter könne lediglich 15.000 Euro aufbringen. Der Geschädigte äußerte, nicht so viel Geld aufbringen zu können.

Er übergab das Gespräch an seine Frau. Diese fühlte den Ganoven auf den Zahn und stellte viele Fragen, um auszuschließen, dass es sich nicht um einen Fake-Anruf handle. In der Zeit rief der Senior seine richtige Tochter an. Der Schwindel flog auf. Gut gemacht!

Die Ermittlungen zu dem Fall dauern an. Seien Sie vorsichtig und weiterhin vor derartigen Schockanrufen gewappnet. Es gibt keine vorgetäuschten Szenarien, die es nicht gibt. Im Zweifel verständigen sie ihre Angehörigen und die Polizei.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Einbrecher scheitern

Görlitz, Wilhelmsplatz

17.02.2026, 10:00 Uhr - 19.02.2026, 09:30 Uhr

Einbrecher sind zwischen Dienstag und Donnerstag am Wilhelmsplatz in Görlitz gescheitert. Der Versuch in eine Schule einzusteigen misslang. Der Sachschaden belief sich auf etwa 500 Euro. Ordnungshüter sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt.

Betrunken und ohne Fahrerlaubnis gestoppt

Reichenbach/O.L., Nieskyer Straße

19.02.2026, 22:00 Uhr

Beamte des Polizeireviers Görlitz haben am späten Donnerstagabend einen 46-jährigen Opel-Lenker an der Nieskyer Straße in Reichenbach betrunken und ohne Fahrerlaubnis gestoppt. Ein Test ergab umgerechnet 2,62 Promille. Die Uniformierten untersagten dem polnischen Staatsbürger die Weiterfahrt, ordneten eine Blutentnahme an und fertigten entsprechende Anzeigen.

Die Zeche geprellt

Zittau, Neustadt

15.02.2026 - 19.02.2026, 11:00 Uhr

Ein 19-jähriger Beschuldigter hat zwischen Sonntag und Donnerstagnachmittag an der Neustadt in Zittau die Zeche geprellt. Er checkte in ein Hotel ein, nahm alle Übernachtungsannehmlichkeiten an und verließ die Herberge, ohne die ausstehende Rechnung zu begleichen und die Schlüssel zurückzugeben. Namen und Telefonnummer hatte er aber dagelassen. Der entstandene Schaden belief sich auf über 350 Euro. Der Deutsche muss sich nun wegen des Betruges und der Unterschlagung verantworten.

Pkw brennt

Löbau, Grenzweg

19.02.2026, 21:45 Uhr

Am späten Donnerstagabend hat ein Pkw am Grenzweg in Löbau gebrannt. Kameraden der Feuerwehr löschten das im Vollbrand stehende Fahrzeug. Offenbar war ein technischer Defekt die Ursache der Flammen. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden belief sich auf etwa 5.000 Euro. Der Wagen wurde abgeschleppt.

Von der Straße abgekommen

Rietschen, OT Daubitz, Dorfstraße

19.02.2026, 14:45 Uhr

Am Donnerstagnachmittag ist eine 68-jährige VW-Lenkerin an der Dorfstraße in Daubitz aus bislang ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn abgekommen und gegen einen Baum geprallt. Sie und ihr 62-jähriger Beifahrer wurden dabei leicht verletzt und kamen zur weiteren

Behandlung in ein Krankenhaus. Der Sachschaden an Fahrzeug, Baum sowie einem Zaun belief sich auf etwa 5.000 Euro.

Medien:

Foto: Neubau PD Görlitz